

KOPIE

Landesamt für Gesundheit und Soziales



12.3.2014, 12.03.14

Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin
Postfach 310929, 10639 Berlin (Postanschrift)

P	PA	RA	PK	BWS	K
DAS PRÄSIDIUM DER FREIEN UNIVERSITÄT BERLIN					VP1
11. MRZ. 2014					VP2
					VP3
					VP4
					VP5
I	II	III	IV	V	VI



Mit Empfangsbekanntnis

Freie Universität Berlin
Präsidium - Rechtsamt
- RA I 2 -
Kaiserswerther Straße 16 - 18
14195 Berlin

Geschäftszeichen (bitte immer angeben)
I C 43 - 92/14

Dienstgebäude:
Turmstr. 21, Haus A
10559 Berlin

Bearbeiter:
Herr Henke

Zimmer: 06.35

Telefon: 90229-2413

Telefax: 90229-2096

E-Mailadresse:
Frank.Henke@lageso.berlin.de
(nicht für Dokumente mit elektronischer Signatur)

Datum:
05.03.2014



**Anzeige einer gentechnischen Anlage der Sicherheitsstufe 1
und der darin vorgesehenen gentechnischen Arbeit
Anlage 92/14
Ihr Schreiben vom 19.02.2014, hier eingegangen am 21.02.2014**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach eingehender Prüfung Ihrer Anzeige ergeht folgender

Zustimmungsbescheid

Dem Betreiber wird gemäß § 8 in Verbindung mit § 12 des Gesetzes zur Regelung der Gentechnik (Gentechnikgesetz - GenTG) in der Fassung vom 16. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2066), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 14 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154), die Zustimmung zur Errichtung und zum Betrieb der nachstehend aufgeführten gentechnischen Anlage und zur Durchführung der nachstehend bezeichneten Arbeit der Sicherheitsstufe 1 erteilt.

Betreiber

Freie Universität Berlin
Kaiserswerther Straße 16 - 18
14195 Berlin

Verkehrsverbindungen:
Eingang Turmstr. 21
U 9 Turmstraße

Bus M 27, 245, TXL
Haltestelle U-Turmstraße
Bus 101, 123, 187
Haltestelle Turmstr./
Lübecker Str.

Eingang Birkenstr. 62
U 9 Birkenstraße
Kein Fahrstuhl vorhanden
Bus M 27, Haltestelle
Havelberger Str.
Bus 123, Haltestelle
Birkenstr. / Rathenower Str.

Sprechzeiten
nach telefonischer
Vereinbarung

Zahlungen bitte
bargeldlos an die
Landeshauptkasse
Klosterstr. 59
10179 Berlin

Geldinstitut	Kontonummer
Postbank Berlin	58100
IBAN:	
DE47 1001 0010 0000 0581 00	
Landesbank Berlin	0990 007 600
IBAN:	
DE25 1005 0000 0990 0076 00	
Deutsche Bundesbank Filiale Berlin	10 001 520
IBAN:	
DE53 1000 0000 0010 0015 20	

Bankleitzahl
100 100 10
BIC:
PBNKDEFF100
100 500 00
BIC:
BELADEBEXXX
100 000 00
BIC:
MARKDEF1100

Hinweise und Empfehlungen für weitere Sicherheitsmaßnahmen

1. Gemäß § 13 Abs. 1 GenTSV sind Abwasser und Abfall aus gentechnischen Anlagen unschädlich zu entsorgen. Die für diese gentechnische Arbeit vorgesehene Form der Abfallbehandlung ist das Autoklavieren. Sollten Sie beabsichtigen, bei der Abfallbehandlung andere als die in Ihren Unterlagen beschriebenen Methoden zu verwenden, so ist dies gemäß § 13 GenTSV zu beantragen.
2. Entsprechend den Regeln der guten mikrobiologischen Praxis wird empfohlen, Abfälle mit neukombinierten Nukleinsäuren getrennt zu erfassen und unschädlich zu beseitigen, was z.B. in einer üblichen Müllverbrennungsanlage geschehen könnte.

Begründung

Die Prüfung der von Ihnen eingereichten Unterlagen vom 19.02.2014 sowie die vorgenommene Sicherheitseinstufung haben ergeben, dass gegen die Inbetriebnahme der o.g. gentechnischen Anlage der Sicherheitsstufe 1 keine Bedenken bestehen.

Die von Ihnen vorgenommene Einschätzung, dass die o.g. Arbeit der Sicherheitsstufe 1 zuzuordnen ist, wird durch meine Sicherheitseinstufung vom 04.03.2014 bestätigt. Die ausführliche Sicherheitseinstufung füge ich zu Ihrer Information bei.

Dem Beginn der gentechnischen Arbeit war damit zuzustimmen.

Hinweis

Durch diesen Bescheid bleiben behördliche Entscheidungen, die ggf. für das gentechnische Vorhaben aufgrund anderer öffentlich-rechtlicher Vorschriften erforderlich sind, unberührt.

Verwaltungsgebühr

Verwaltungsgebührenfrei.

Kosten

Kosten sind nicht entstanden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich oder zur Niederschrift beim Landesamt für Gesundheit und Soziales (Postanschrift: Postfach 310929, 10639 Berlin, Dienstgebäude: Turmstr. 21, Haus A, 10559 Berlin) zu erheben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist eingegangen ist.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag



